

## **Werk**

**Titel:** Statuten Buch, Gesetz, Ordnungen vnd Gebräuch, Kaiserlicher, Allgemeiner, vnd etl...

**Verlag:** Egenolff

**Ort:** Franckfort

**Jahr:** 1553

**Kollektion:** Juridica

**Werk Id:** PPN565151452

**PURL:** <http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PID=PPN565151452> | LOG\_0003

**OPAC:** <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=565151452>

## **Terms and Conditions**

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

## **Contact**

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen  
Georg-August-Universität Göttingen  
Platz der Göttinger Sieben 1  
37073 Göttingen  
Germany  
Email: [gdz@sub.uni-goettingen.de](mailto:gdz@sub.uni-goettingen.de)



## Vorred/zum Leser.



Sicherweise die menschen/vornemlich nach dem bildnuß/vnd zu der Ehr Gottes beschaffen/mit vernunft vñ verstand/vor andern irdischẽ creatur begabt seint/also wil sich auch gebürn/dz sie nach dem willen desselben ires Schöpfers/ bei einander ehrlich/vernünfftig/einhellig vnd fridlich leben/einander nit belaidigen noch beschädigen sollẽ/Wie dan (zu erhaltũg solchs Götlichen beuelchs) die Oberkait/Recht vnd Gericht/die vnrüwigen widerspännigen zu straffen/vnd die fridsamẽ ghoramen zuschützen vñ zuschirmen/geordnet/Welche Recht vns dan also/auf besonderer gnad des Allmechtigen/die altẽ Römischẽ Kaiser/erleuchte/frid vñ ehrliebende trewe lent/ des gleichen die nachfolgende hochgelarte fromme meñer/ in ain so ordenlich/rechtmessige form vnd Corpus zusammen gebracht/vnd fürgegeben/Daß/wo der menschen boßhait vñ arge natur nit so gar zum vbel gneygt/vnd in sündtlichẽ abgang gerathẽ/Sonder/sag ich/gmeltẽ Kaiserlichen Rechten/auch den andern so ehrlichen leidlichen Constitutionen des H. Reichs/viler Fürstenthumb/Land vnd Stett rechten also Burgerlich/vñ/wie vns Christen sonderlich gebürte/brüderlich nachkommen vñ gelebt wurde/so were ie gewißlich darauß nichts dan ein loblich/sicher vnd güt Regiment/fridenreiche/vñ eitel guldine Jubel jar/vnd das irdisch paradeis leben zugewarten. Nun aber so/wie laider am tag/die sachen allenthalb dermassen gschaffen/Daß der erbarkait vnd Rechtens wenig geacht wirt/danvil mehr klagens dan schreibens ist/hab ich abermals dem gmainen man (des auch diß werck aigen) zu gutem/diß Statuten vnd Gsag büch/auf den beschribenen Kaiserlichẽ vnd andern Rechten/auch gmainen vñ besondern des H. Reichs/Land vnd Stett Ordnungen/Reformation/Bräuchen vnd Gesagen/gestellt/in Truck zubringen fürgenomẽ/Damit ein biderman in disen geschwinden zeiten/seiner notturfft nach/der beschribenen/auch anderer landleuffigẽ Rechten ein gmainen bericht/vnd bei den geleerten in den disputirlichen vnd zweifelichen sachẽ/desto statlicher weiters raths zupflegen/ein anlaitung vñ wegweise/Die freuelen boßhafften fridbrecher aber/auch ires vnrechten/mütwillens vnd vnbilligkait/ir vrtheil/zũ zeugniss/welchs inen zu seiner zeit/mit schwefel vnd pech soll eingetrenckt werden/sich zu versehen haben. Diß wöllest (günstiger Leser) auch also/zu dein selbs/vñ deins nechsten notturfft zugebrauchen/im besten annemen.